



TAC-14GS-HC-LD



*PRODUKTION EINGESTELLT
TAC-72-LD



*PRODUKTION EINGESTELLT
TAC-48SM-LD

TRUE MANUFACTURING CO., INC.

2001 East Terra Lane • O'Fallon, Missouri 63366-4434
(636) 240-2400 • FAX (636)-272-2408

FAX (international) (636)272-7546 • (800)-325-6152

Ersatzteile-Abteilung (800)-424-TRUE
Ersatzteile-Abteilung FAX (636)-272-9471



INSTALLATIONSHANDBUCH

Luftvorhang

Übersetzung der Original-Anleitung

Nordamerika – Kanada und Karibik

Telefon für Garantiefälle: +1 855 878 9277
Fax für Garantiefälle: +1 636 980 8510
Telefon für technische Angelegenheiten: +1 855 372 1368

E-Mail für Garantiefälle:
warrantyinquiries@truemfg.com
E-Mail für technische Angelegenheiten:
service@truemfg.com
7:00 Uhr bis 18:00 Uhr CST Montag – Freitag
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr Samstag

Mexiko

Telefon: +52 555 804 6343/44
service-mexicocity@truemfg.com
9:00 - 17:30 Mo-Fr

Lateinamerika

Telefon: +56 232 13 3600
servicelatam@truemfg.com
9:00 - 17:30 Mo-Fr

Vereinigtes Königreich, Irland, Naher Osten, Afrika und Indien

Telefon: +44 (0) 800 783 2049
service-emea@truemfg.com
8:30 - 17:00 Mo-Fr

Europäische Union und Commonwealth

Telefon: +49 (0) 7622 6883 0
service-emea@truemfg.com
8:00 Uhr – 17:00 Uhr Mo-Fr

Australien

Telefon: +61 2 9618 9999
service-aus@truemfg.com
8:30 - 17:00 Mo-Fr



VIELEN DANK

FÜR IHREN KAUF

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben gerade das beste gewerbliche Kühlgerät gekauft, das auf dem Markt erhältlich ist. Sie können jahrelangen störungsfreien Betrieb erwarten.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsinformationen

Sicherheitsmaßnahmen und Ordnungsgemäße Entsorgung	3
Warnung bei Entsorgung des Schrankes.....	3

Vor der Installation

Eigentum	4
Technische Daten des Schrankes.....	4
Aufstellort des Schrankes	4
Hinweis für den Kunden	4
Abstände	4
Drahtstärketabelle	4
Empfohlene Betriebsbedingungen	5

Installation

Auspacken	6
Aufstellort des Schrankes	7
Anbringen der Nivellierbeine & Laufrollen.....	7
Nivellierung	9
Abdichten des Schrankes am Boden	9
Elektrische Sicherheit.....	9

Einrichten des Schrankes

Regale.....	10
Anbringen der Aromastreifen	13

Betrieb des Schrankes

Inbetriebnahme.....	14
Position der Temperaturregelung.....	14
Allgemeine Betriebssequenz	15

Wartung, Pflege & Reinigung

Reinigung der Kondensatorrohrschlange.....	16
Reinigung & Pflege von Edelstahlgeräten	18
8 Schritte zur Verhinderung von Rost auf Edelstahl	18

Einstellung des Schrankes, Servicearbeiten & Austausch von Komponenten

Component Replacement Servicearbeiten & Austauschen von Komponenten	19
---	----

Wartung Ihres True-Kühlgeräts für effizientesten und erfolgreichen Betrieb.

Sie haben eines der besten gewerblichen Kühlgeräte ausgewählt. Es wird unter strengen Qualitätskontrollen nur mit den hochwertigsten verfügbaren Materialien hergestellt. Ihr TRUE-Kühlgerät wird Ihnen bei ordnungsgemäßer Wartung jahrelangen störungsfreien Betrieb liefern.



WARNUNG! – Verwenden Sie dieses Gerät nur für den beabsichtigten Zweck, wie in dieser Installationsanleitung beschrieben.

Sicherheits- & Warnhinweise zum Kältemittel

Kühlungstyp der Geräte siehe Seriennummernaufkleber im Schrank. Für Kohlenwasserstoffkühlung (nur R290) siehe unten:



GEFAHR! – Feuer- oder Explosionsgefahr. Verwendung von brennbarem Kältemittel. Verwenden Sie zum Abtauen des Kühlgeräts **KEINE** mechanischen Vorrichtungen. Kältemittelleitung **NICHT** durchstechen; Handhabungsanweisungen sorgfältig beachten. Darf nur von geschultem Servicepersonal repariert werden.



GEFAHR! - Feuer- und Explosionsgefahr (Verwendung von brennbarem Kältemittel), vor dem Versuch, Servicearbeiten an diesem Produkt durchzuführen, Reparaturhandbuch/Bedienungsanleitung durchlesen. Alle Sicherheitsmaßnahmen müssen befolgt werden. Gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen. Sicherheitsvorkehrungen befolgen.

ACHTUNG! – Alle Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Strukturgehäuse des Geräts frei von Hindernissen halten.

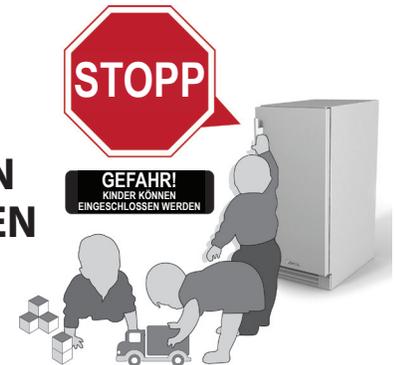
Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen & Warnungen

- Bei Betrieb, Wartung oder Reparaturen muss vorsichtig vorgegangen werden, um Schnitte oder Quetschungen durch Teile/Komponenten des Schanks zu vermeiden.
- Geräte können beim Auspacken, während der Installation oder beim Bewegen eine Kippgefahr darstellen.
- Vor Verwendung sicherstellen, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Installationsanleitung ordnungsgemäß installiert und aufgestellt wurde.
- Dieses Gerät darf nicht durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Wissen verwendet, gereinigt oder gewartet werden, außer sie werden beaufsichtigt oder unterwiesen.
- Kindern **NICHT** erlauben, mit dem Gerät zu spielen oder auf die Regalbretter des Geräts zu klettern, sich darauf zu stellen oder daran zu hängen, um Schäden am Kühlgerät und Verletzungen zu vermeiden.
- Berühren Sie die kalten Flächen im Gefrierfach **NICHT** mit feuchten oder nassen Händen. Die Haut kann an diesen extrem kalten Flächen kleben bleiben.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Kühlgeräts, bevor Sie es reinigen oder Reparaturen daran vornehmen.
- Das Einstellen der Temperaturregelungen auf die Position 0 oder das Ausschalten einer elektronischen Steuerung trennt möglicherweise nicht die Stromversorgung aller Komponenten (z. B. Lichtkreise, Perimeterheizungen, Verdampferlüfter).
- **KEIN** Benzin oder andere brennbare Gase oder Flüssigkeiten in der Nähe dieses oder anderer Geräte aufbewahren.
- **KEINE** explosiven Stoffe wie Sprühdosen mit Treibgasen in diesem Gerät aufbewahren.
- Finger von Quetschbereichen fernhalten. Die Abstände zwischen den Türen und dem Schrank sind notwendigerweise gering. Seien Sie beim Schließen der Türen vorsichtig, wenn Kindern in der Nähe sind.
- **KEINE** Elektrogeräte in Lebensmittelaufbewahrungsfächern des Geräts verwenden, außer diese sind vom Hersteller dafür empfohlen.

HINWEIS: Alle Servicearbeiten müssen durch einen qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

Warnhinweise zur Entsorgung des Schanks

GEFAHR!
KINDER KÖNNEN
EINGESCHLOSSEN
WERDEN



Ordnungsgemäße Entsorgung des Schanks

Eingeschlossene oder erstickte Kinder sind keine Probleme der Vergangenheit. Weggeworfene oder stillgelegte Kühlgeräte sind immer noch gefährlich ... auch wenn sie „nur ein paar Tage“ stehen bleiben. Wenn Sie Ihr altes Kühlgerät entsorgen, befolgen Sie bitte die folgenden Anweisungen, um Unfälle zu verhindern.

Bevor Sie Ihr altes Kühl- oder Gefriergerät wegwerfen:

- Nehmen Sie die Türen ab.
- Lassen Sie die Regalböden im Gerät, damit Kinder nicht so leicht hineinklettern können.



GEFAHR! Feuer- oder Explosionsgefahr. Brennbare Dämmung und/oder verwendetes Kältemittel. Gemäß sämtlichen örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen. Sicherheitsvorkehrungen befolgen.

Vor der Installation

Eigentum

Um sicherzustellen, dass das Gerät ab dem ersten Tag richtig funktioniert, muss es ordnungsgemäß installiert werden. Ihr TRUE-Gerät sollte von einem geschulten Kälteanlagenbauer oder Elektriker installiert werden. Das Geld für eine professionelle Installation ist gut angelegt.

Gerät vor Annahme und Installation stets sorgfältig auf Frachtschäden prüfen. Sämtliche Schäden auf der Empfangsbestätigung notieren, umgehend Ansprüche beim Frachtführer anmelden und TRUE kontaktieren. GERÄT NICHT INSTALLIEREN ODER IN BETRIEB NEHMEN.

TRUE übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die während des Transports entstanden sind.

Technische Daten des Schanks

Dieses Gerät ist für die Lagerung und/oder Präsentation von fertig verpackten oder in Flaschen abgefüllten Lebensmittelprodukten vorgesehen.

Aufstellort des Schanks

- Gerät getestet gemäß IEC für ISO-Klimaklasse 8 [Temperatur 24 °C relative Luftfeuchtigkeit 55 %].
- Für den ordnungsgemäßen Betrieb sollten die Umgebungstemperaturen nicht unter 15,5 °C und nicht über 24 °C (bzw. wie auf dem Seriennummernaufkleber angegeben) betragen.
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung im Freien geeignet.
- Das Gerät ist nicht für Bereiche geeignet, in denen ein Hochdruckreiniger oder ein Wasserschlauch verwendet werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass am Aufstellort ein ausreichender Abstand und eine ausreichende Luftströmung für den Schrank vorhanden sind.
- Bei extremen Hitzebedingungen [über 38 °C] sollten Sie einen Abluftventilator installieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung für den Schrank mit dem technischen Datenblatt des Schanks oder dem Typenschild des Schanks übereinstimmt und der Nennspannung (+/-5 %) entspricht. Außerdem muss die Nennleistung des Stromkreises stimmen und dieser ordnungsgemäß geerdet sein.
- Der Schrank muss immer an einen eigenen, dedizierten Stromkreis angeschlossen werden. Die Verwendung von Adaptersteckern und Verlängerungskabeln ist verboten.

Hinweis für den Kunden

Verlust oder Verderb von Produkten in Ihrem Kühlgerät/Gefriergerät **ist von der Garantie** nicht abgedeckt. Zusätzlich zu den folgenden empfohlenen Installationsverfahren muss das Kühlgerät/Gefriergerät 24 Stunden vor Inbetriebnahme eingeschaltet werden, um den ordnungsgemäßen Betrieb zu überprüfen.



ABSTÄNDE

	OBEN	SEITEN	HINTEN
TAC	8" Offen (203.2 mm)	0" (0 mm)	3" (76,2 mm)

WARNUNG – Die Garantie erlischt, wenn die Belüftung unzureichend ist.

Drahtstärketabelle

Tabelle 2.6. Drahtstärketabelle (115 V)

115 Volt AMPÈRE	Abstand in Fuß zur Mitte der Last											
	20	30	40	50	60	70	80	90	100	120	140	160
2	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
3	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
4	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
5	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
6	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
7	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8
8	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8
9	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8	8
10	14	14	14	12	12	10	10	10	10	8	8	8
12	14	14	12	12	10	10	10	8	8	8	8	6
14	12	12	12	10	10	10	8	8	8	6	6	6
16	12	12	12	10	10	8	8	8	8	6	6	6
18	12	12	10	10	8	8	8	8	8	8	8	5
20	12	12	10	10	8	8	8	6	6	6	5	5
25	10	10	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4
30	10	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4	3

Tabelle 2.7. Drahtstärketabelle (230 V)

230 Volt AMPÈRE	Abstand in Fuß zur Mitte der Last											
	20	30	40	50	60	70	80	90	100	120	140	160
5	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
6	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
7	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12
8	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
9	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10
10	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
12	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
14	12	12	12	12	12	12	12	12	10	10	10	8
16	12	12	12	12	12	12	12	10	10	10	8	8
18	12	12	12	12	12	12	10	10	10	8	8	8
20	12	12	12	12	10	10	10	10	10	8	8	8
25	10	10	10	10	10	10	10	10	8	8	6	6
30	10	10	10	10	10	10	8	8	8	6	6	6

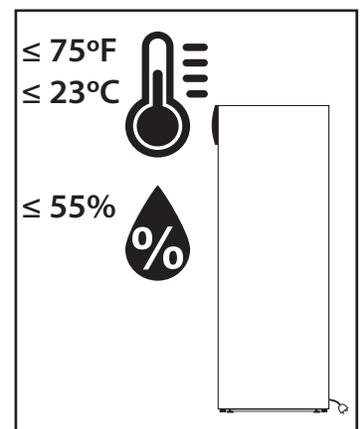
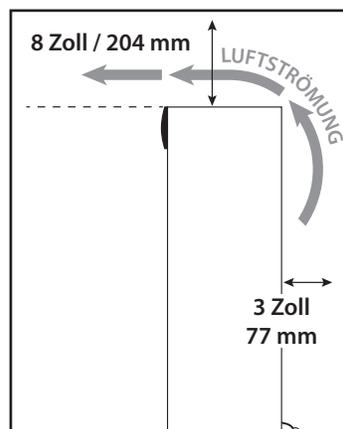
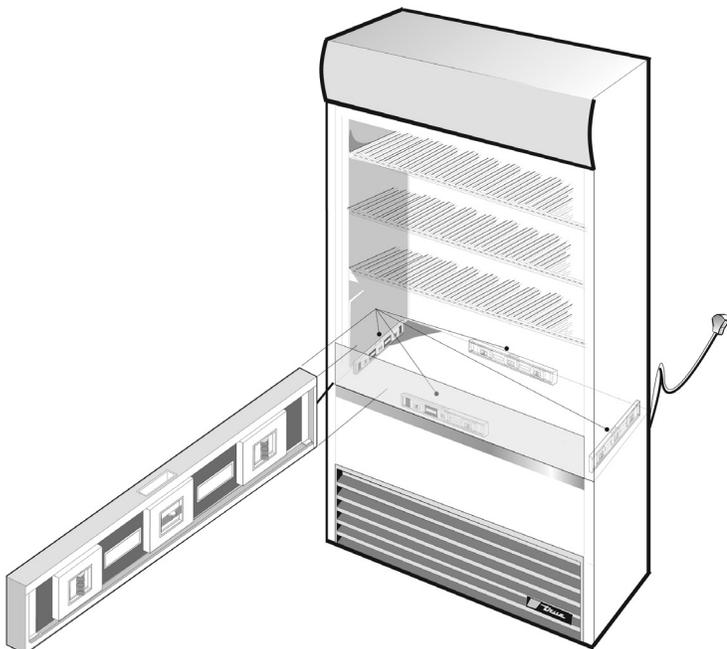
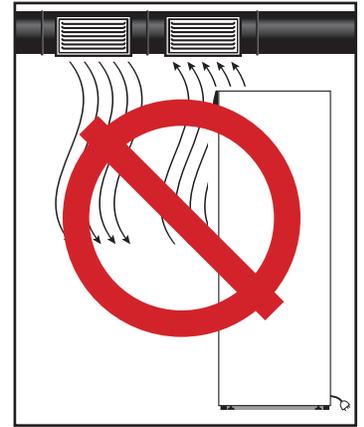
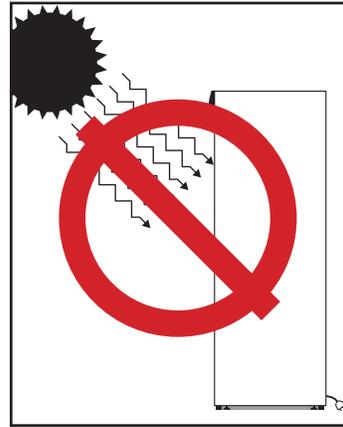
Vor der Installation

Empfohlene Betriebsbedingungen

- Nicht in das direkte Sonnenlicht stellen.
- Keine HLK-Versorgungs- oder Entlüftungsöffnungen, die Luft in den Schrank blasen oder aus ihm heraus saugen.
- Keine Deckenlüfter.
- Keine Türdurchgänge.
- Stellen Sie sicher, dass der Schrank von vorne nach hinten und von Seite zu Seite gerade steht.

HINWEIS: Prüfen Sie auf korrekte Abstände hinten und über dem Schrank. Ein Abstand von 3" (77 mm) ist hinter dem Schrank erforderlich und ein Abstand von 8" (204 mm) über dem Schrank.

- Maximale Umgebungsbedingungen 23,8 °C (oder wie auf dem Seriennummernaufkleber angegeben) und relative Luftfeuchtigkeit 55 %.
- Stellen Sie den Schrank in einem Bereich ohne Luftzug auf.
- Übermäßige Luftströmung rund um den Schrank kann die Luftströmung im Schrankinneren beeinflussen (Luftvorhang).



* Oder wie auf dem Typenschild angegeben.

Installation

Auspacken

Benötigte Werkzeuge

Folgende Werkzeuge sind erforderlich (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- Verstellbarer Schraubenschlüssel
- Kreuzschraubendreher
- Wasserwaage

Vorgehensweise

1. Entfernen Sie die äußere Verpackung (Karton und Luftpolsterfolie oder Styroporecken und durchsichtige Kunststoffolie). Siehe Abb. 1. Überprüfen Sie das Gerät auf versteckte Schäden. **Reichen Sie umgehend Ihre Ansprüche beim Spediteur ein, wenn Schäden vorhanden sind.**
2. Entfernen Sie mit einem einstellbaren Schraubenschlüssel alle Transportsicherungen, mit denen die Holzpalette am Schrankboden festgeschraubt ist. Siehe Abb. 2

HINWEIS: Bewegen Sie das Gerät so nah wie möglich zum endgültigen Standort, bevor Sie die Holzpalette entfernen. Bei manchen Modellen muss ein Gitter/eine Abdeckung an der Vorderseite und/oder Rückseite entfernt werden, um auf die Transportsicherungen zuzugreifen.

3. Wenn **keine** Nivellierbeine oder Laufrollen **verwendet werden**, nehmen Sie den Schrank von der Holzpalette und stellen Sie die Palette zur Seite.

HINWEIS: Schrank **NICHT** an den Arbeitsplatten, Türen, Schubladen oder Gittern heben.

Wenn Nivellierbeine oder Laufrollen **verwendet werden**, drehen Sie den Schrank auf der Palette (siehe Abb. 3) und sehen Sie in der Einbauanleitung auf Seite 7 nach.

HINWEIS: Denken Sie außerdem daran, den Schrank 24 Stunden aufrecht stehen zu lassen, bevor Sie ihn an den Strom anschließen. Schlüssel für Schränke mit Türen befinden sich im Garantiepaket.



WARNUNG! – Geräte können beim Auspacken, während der Installation oder beim Bewegen eine Kippgefahr darstellen.

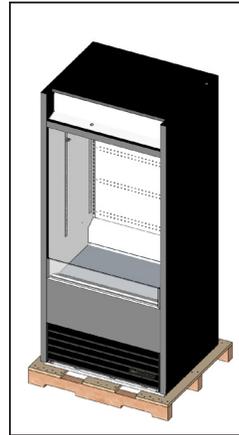


Abb. 1. Entfernen Sie die Umverpackung.

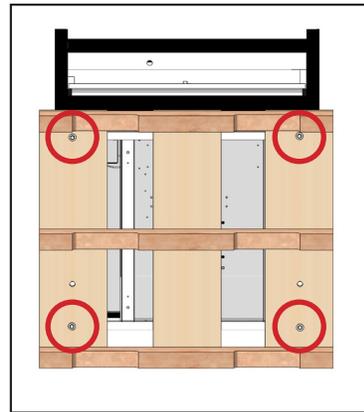


Abb. 2. Entfernen Sie alle Transportsicherungen.

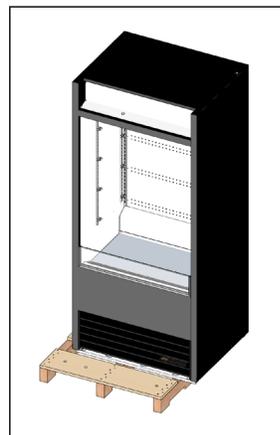


Abb. 3. Nehmen Sie den Schrank von der Holzpalette und stellen Sie ihn zur Seite.

Installation (Forts.)

Aufstellort des Schrankes

1. Achten Sie darauf, dass sich der Ablaufschlauch oder die Ablaufschläuche in der Wanne befinden.
2. Nehmen Sie den Stecker und das Kabel, die sich im Inneren des Kühlgeräts unten hinten befinden (**NICHT** anschließen).
3. Das Gerät sollte nah genug an einer Steckdose stehen, damit kein Verlängerungskabel verwendet werden muss.

Installation der Nivellierbeine, 6-Zoll-Nivellierbeine oder Laufrollen

Zur Erleichterung der Ausrichtung des Schrankes werden Nivellierbeine mitgeliefert. Optionale einstellbare Beine sorgen für einen Abstand von 6" (152 mm) unter dem Schrank. Laufrollen sorgen für Mobilität des Schrankes.

Hinweis: Wenn der Schrank eine Nivellierschraube in der Mitte, Laufrollen oder Beine hat, stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß eingestellt sind, sodass sie den Boden vollständig berühren, nachdem der Schrank ausgerichtet wurde.

Benötigte Werkzeuge

Folgende Werkzeuge sind erforderlich (ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

Verstellbarer Schraubenschlüssel

Vorgehensweise– Nivellierbeine

Wenn Sie Zugang zum Schrankboden haben, schrauben Sie die Nivellierbeine in die Löcher, die zum Befestigen des Schrankes auf der Palette verwendet wurden. Siehe Abb. 1 und 2.

Vorgehensweise–Nivellierbeine 6 Zoll (152 mm)

1. Nivellierbeine in die Schiene unten am Schrank schrauben. Siehe Abb. 3 und 4.
2. Überprüfen Sie, ob der Schrank gerade steht.
3. Wenn der Schrank nicht gerade steht, heben Sie das untere Ende des Schrankes vorsichtig an und stützen Sie es ab. Schrauben Sie mit einem verstellbaren Schraubenschlüssel die untere Stange des Nivellierbeins hinein oder hinaus, um den Schrank auszurichten und zu stützen. Siehe Abb. 5.

Vorgehensweise– Laufrollen

1. Lösen Sie die Laufrollenschraube so weit, dass Sie die mitgelieferten Laufrollen-Unterlegscheiben zwischen das Laufrollenlager und die untere Schiene des Schrankes schieben können. Siehe Abb. 6.
2. Installieren Sie die gewünschte Anzahl von Unterlegscheiben. Wenn mehr als eine Unterlegscheibe verwendet wird, drehen Sie die Schlitzte um 90 Grad zueinander, sodass sie nicht in einer Linie sind. Siehe Abb. 7 und 8.
3. Ziehen Sie Unterlegscheiben und Laufrollen zum Befestigen mit dem optionalen Laufrollen-Schraubenschlüssel fest. Senken Sie den Schrank ab und überprüfen Sie, ob er gerade steht. Wenn der Schrank nicht gerade steht, wiederholen Sie den Vorgang, bis der Schrank gerade und sicher steht.

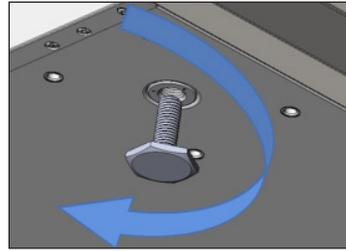


Abb. 1. Drehen Sie die Nivellierbeine im Uhrzeigersinn, um das Gerät zu senken.

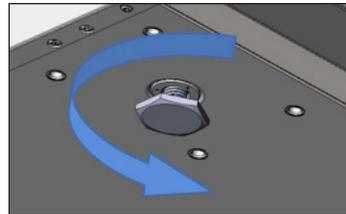
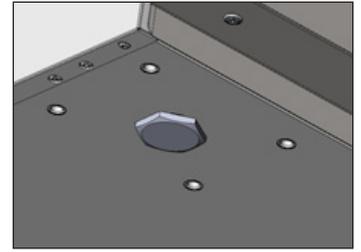


Abb. 2. Drehen Sie die Nivellierbeine gegen den Uhrzeigersinn, um das Gerät zu heben.

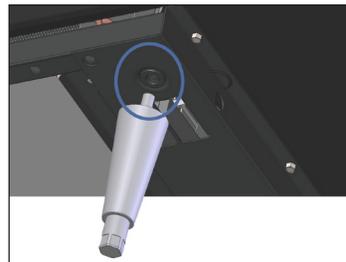
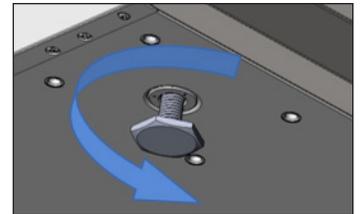


Abb. 3. Suchen Sie das Gewindeloch in der Schiene.

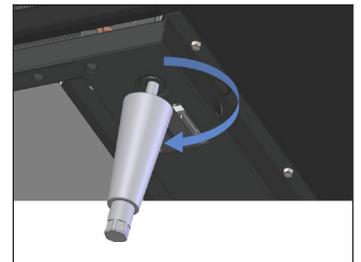
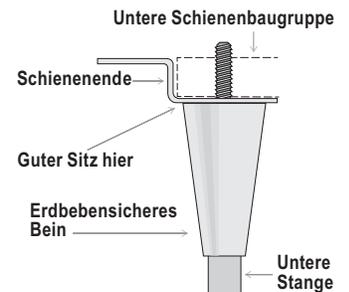


Abb. 4. Nivellierbeine hineinschrauben.



Abb. 5. Drehen Sie die untere Stange, um den Schrank auszurichten.



Installation (Forts.)

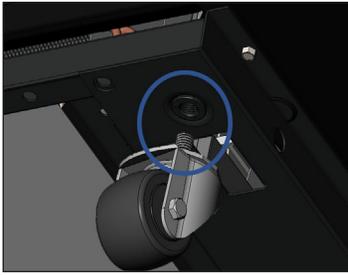


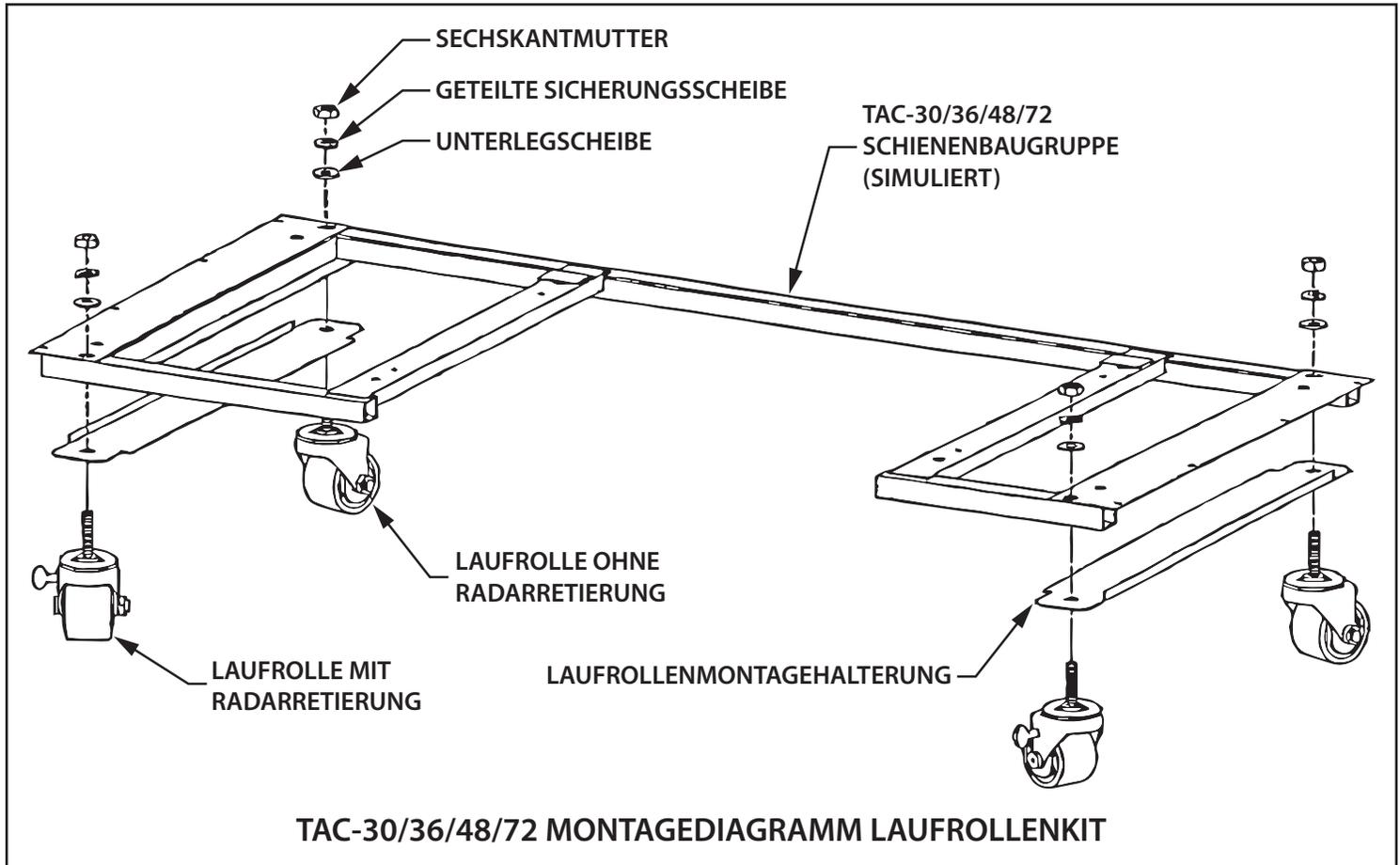
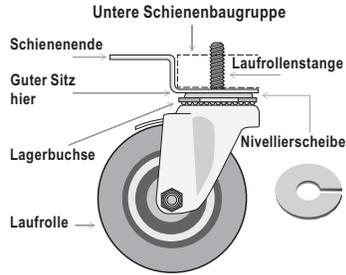
Abb. 6. Laufrollenschraube lösen.



Abb. 7. Unterlegscheibe(n) installieren.



Abb. 8. Mehrere Beilagscheiben im 90-Grad-Winkel positionieren.



Installation (Forts.)

Nivellierung

Das ordnungsgemäße Ausrichten des TRUE-Kühlgeräts ist für den erfolgreichen Betrieb unerlässlich (für nicht mobile Modelle). Die Ausrichtung beeinflusst die Entfernung des Kondensats und die Betätigung der Tür.

Vorgehensweise

Richten Sie das Gerät von vorne nach hinten und von Seite zur Seite aus.

1. Legen Sie eine Wasserwaage auf den Innenboden des Geräts in der Nähe der Türen (die Wasserwaage sollte parallel zur Vorderseite des Geräts sein). Richten Sie den Schrank aus.
2. Legen Sie eine Wasserwaage innen hinten in den Schrank (die Wasserwaage sollte wieder parallel zur Rückseite des Schranks sein). Richten Sie den Schrank aus.
3. Gehen Sie ähnlich wie für die Schritte 1 und 2 vor, indem Sie die Wasserwaage auf den Innenboden legen (linke und rechte Seite, parallel zur Tiefe des Kühlgeräts). Richten Sie den Schrank aus.

HINWEIS: Wenn der Schrank eine Nivellierschraube in der Mitte, Laufrollen oder Beine hat, stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß eingestellt sind, sodass sie den Boden vollständig berühren, nachdem der Schrank ausgerichtet wurde.

Abdichten des Schranks am Boden

Asphaltböden sind für chemische Einflüsse anfällig. Eine Lage Klebeband kann auf dem Boden vor Aufbringen des Dichtmittels angebracht werden, um den Boden zu schützen.

Vorgehensweise

1. Stellen Sie den Schrank mit einem Abstand von 3" (73 mm) zwischen der Wand und der Rückseite des Schranks auf, um eine ordnungsgemäße Belüftung sicherzustellen.
2. Richten Sie den Schrank aus. Der Schrank sollte von Seite zu Seite und von vorne nach hinten gerade stehen. Legen Sie eine Wasserwaage an vier Stellen auf den Innenboden des Schranks, um zu prüfen, ob der Schrank gerade steht:
 - a. Legen Sie die Wasserwaage auf den Innenboden des Schranks in der Nähe der Türen (die Wasserwaage sollte parallel zur Vorderseite des Schranks platziert werden). Richten Sie den Schrank aus.
 - b. Legen Sie die Wasserwaage innen hinten in den Schrank (die Wasserwaage sollte parallel zur Rückseite des Schranks sein). Richten Sie den Schrank aus.
 - c. Gehen Sie ähnlich wie für die Schritte a. und b. vor, indem Sie die Wasserwaage auf den linken und rechten Innenboden legen (die Wasserwaage sollte parallel zu den Schrankseiten sein). Richten Sie den Schrank aus.
3. Zeichnen Sie einen Umriss der Kühlgerätbasis auf den Boden.
4. Heben Sie die Vorderseite des Schranks an und stellen Sie sie auf einen Block.
5. Bringen Sie einen Streifen NSF-zugelassenes Dichtmittel (siehe Liste unten) 1/2" (13 mm) innerhalb des vorderen Teils der in Schritt 4 gezeichneten Linie auf dem Boden auf. Der Dichtmittelstreifen muss stark genug sein, um die gesamte Schrankfläche abzudichten, wenn der Schrank auf das Dichtmittel abgesenkt wird.
6. Heben Sie die Rückseite des Schranks an und stellen Sie sie auf einen Block.
7. Bringen Sie Dichtmittel an den drei anderen Seiten auf dem Boden auf, wie in Schritt 5 beschrieben.
8. Überprüfen Sie den Schrank, um sicherzustellen, dass er um den gesamten Umfang auf dem Boden abgedichtet ist.

NSF-zugelassene Dichtmittel

- 3M #ECU800 Dichtmasse
- 3M #ECU2185 Dichtmasse
- 3M #ECU1055 Dichtraupe
- 3M #ECU1202 Dichtraupe
- Armstrong Cork – Gummidichtmasse
- Products Research Co. #5000 Gummidichtmasse
- G.E. Silikondichtmittel
- Dow Corning Silikondichtmittel

Einrichten des Schrankes

Regale

Zur Erleichterung des Einbaus sollte die unterste Ablage zuerst eingebaut werden.

Regale können für die Kundenanwendung angepasst werden. Dieser Schrank erfüllt die IEC-Anforderungen für eine Tragkraft der Regalbretter von 230kg/m².



WARNUNG! Denken Sie beim Beladen des Produkts an folgende Richtlinien.

- Beim Beladen darf das Produkt NICHT den Luftstrom von oben (Wabe) oder am Boden (Edelstahl-Abdeckung des Verdampfers) blockieren.
- Das Produkt darf NICHT über die Vorderseite der Regalbretter hinausstehen.

Einbau der Kragarmablagen

Kragarmablagen werden im Gerät verpackt geliefert. Standfußnivelliererteile können an der Oberseite der Regalverpackung angebracht sein. Siehe Abb. 1.



Abb. 1. An der Regalverpackung angebrachte Standfußnivelliererteile.

TAC-72

Haken Sie die Regalauflagenasen in die Regalständer in den hinteren Ecken und in der Mitte des Schrankes ein. Siehe Abb. 2.

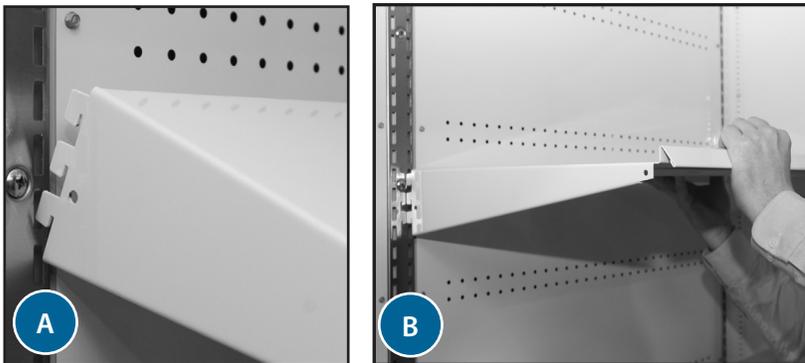


Abb. 2. Haken Sie die Bodenträger in die Regalständer ein.

Einrichten des Schrank

TAC-48SM-LD

HINWEIS: Zur Erleichterung des Einbaus wird empfohlen, das unterste Regalbrett zuerst einzubauen.

1. Bauen Sie die Regalhalterungen in die Regalständer ein.
 - a. Positionieren Sie die Regalhalterung vor dem Regalständer. Heben Sie die Vorderseite der Halterung in einem 45°-Winkel an, damit die Halterungsauflagenase in den Schlitz im Regalständer gleitet. Siehe Abb. 3.
 - b. Schieben Sie die Regalwinkeleinstellnase in den Regalständer. Positionieren Sie die Nase in der Regalhalterung so, dass sie das Regalbrett im gewünschten Winkel hält.
 - c. Wiederholen Sie a. und b. für die Regalhalterung auf der anderen Seite.
2. Setzen Sie die Regalbretter auf den Regalhalterungen ein.
 - a. Legen Sie das Regalbrett auf die Regalhalterungen. Die horizontalen Biegungen links und rechts vom Regalbrett sollten sich außerhalb der Halterungen befinden.
 - b. Bewegen Sie die Rückseite des Regalbretts nach oben und hinten, bis die Vorderseite des Regalbretts nicht mehr auf der Regalauflagenase an der Regalhalterung liegt. Siehe Abb. 4.
 - c. Wenn das Regalbrett nicht mehr auf der Regalauflagenase liegt, schieben Sie das Regalbrett nach vorne, bis sich die Vorderseite des Regalbretts unter der vorderen Regalauflagenase befindet. Wenn das Regalbrett richtig installiert ist, wird das Regalbrett zwischen den eingekerbten Bereichen in den Regalhalterungen gehalten. Siehe Abb. 5.
 - d. Wiederholen Sie a, b und c für zusätzliche Regalbretter.

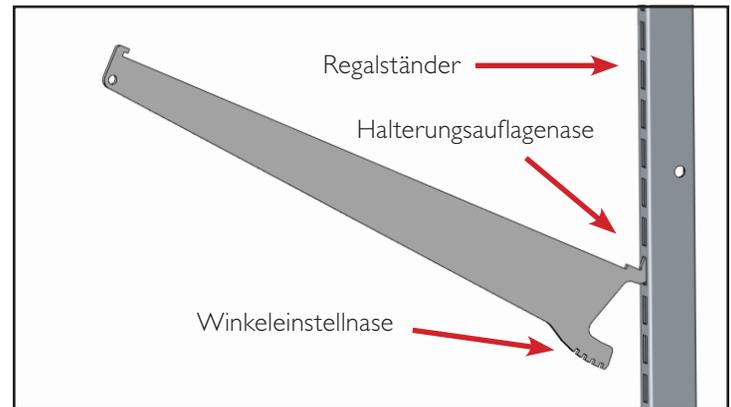


Abb. 3. Regalbretthalterungen einbauen.

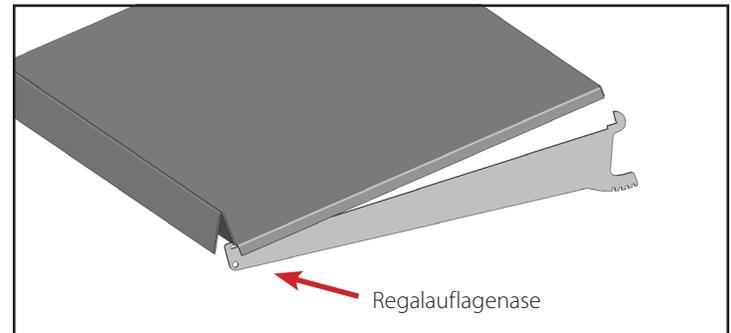


Abb. 4. Regalbretter einbauen.

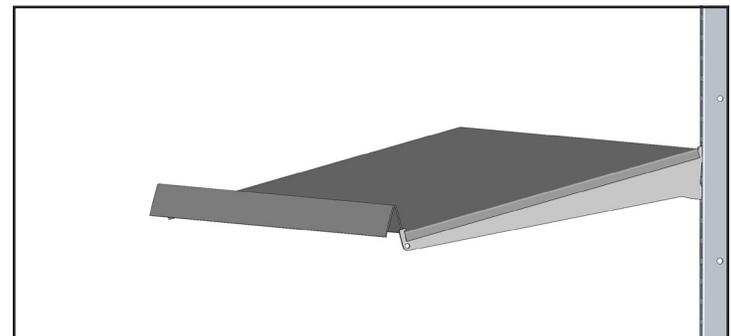


Abb. 5. Korrekter Einbau der Regalbretter.

Einrichten des Schrankes

Einbau der Drahtablagen

Vorgehensweise

1. Haken Sie die Bodenträger in die Regalständer ein. Siehe Abb. 6.
 2. Drücken Sie unten auf den Träger. Siehe Abb. 7.
- HINWEIS:** Möglicherweise müssen Sie die Unterseite des Bodenträgers für die ordnungsgemäße Installation quetschen oder drehen. Bringen Sie bei flachen Böden alle vier Bodenträger in gleichmäßigen Abständen vom Boden an.
3. Stellen Sie sicher, dass der Bodenträger nicht lose ist oder sich vom Regalständer heraus bewegen kann. Siehe Abb. 8 und 9.
 4. Legen Sie die Böden auf die Bodenträger mit den Querträgerstangen nach unten zeigend.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass alle Bodenecken richtig einrasten.

Installationstipps

- Bringen Sie **alle** Bodenträger an, bevor Sie Böden einbauen.
- Beginnen Sie mit dem unteren Boden gehen Sie dann nach oben.
- Legen Sie die Rückseite des Bodens immer zuerst auf die hinteren Träger und dann auf die vorderen.



WARNUNG! – Verwenden Sie zum Hineinstecken der Bodenträger **KEINE** Zange oder Crimpwerkzeuge. Eine Änderung der Bodenträger kann zu einer Instabilität der Ablagen führen.



Abb. 6. Anbringen der oberen Lasche des Bodenträgers.



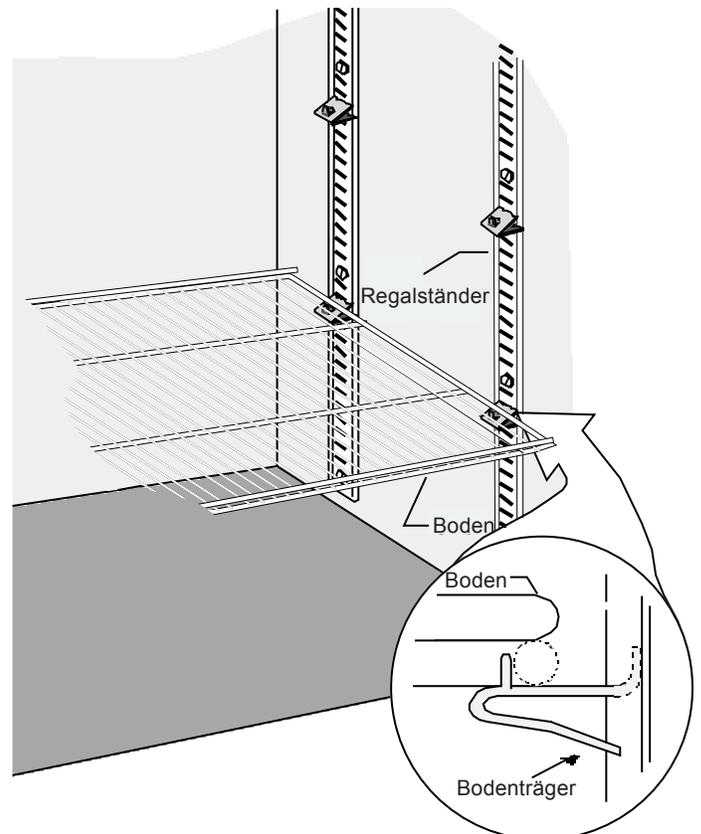
Abb. 7. Die untere Lasche des Bodenträgers muss fest sitzen.



Abb. 8. Möglicherweise müssen Sie die Unterseite des Bodenträgers beim Hineinstecken quetschen oder drehen.



Abb. 9. Eingebauter Bodenträger.



Einrichten des Schrankes

Anbringen der Aromastreifen

Vorgehensweise

1. Drehen Sie die Drahtablage um. Die Rückseite der Ablage zeigt nach vorne. Siehe Abb. 1.
2. Lassen Sie den Aromastreifen mit der größeren Streifenöffnung nach unten an der Ablage einrasten. Siehe Abb. 2-3.
3. Bringen Sie die Nasen am Aromastreifen an. Siehe Abb. 4.

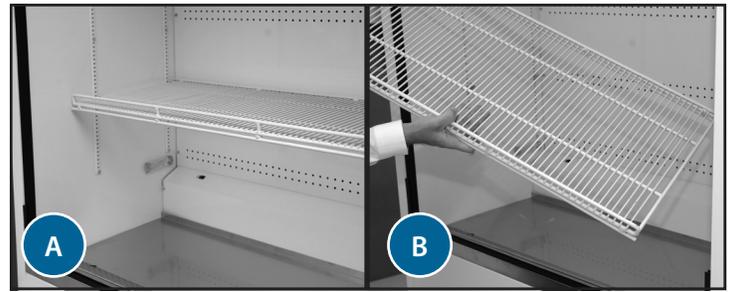


Abb. 1. Drehen Sie die Ablage um.

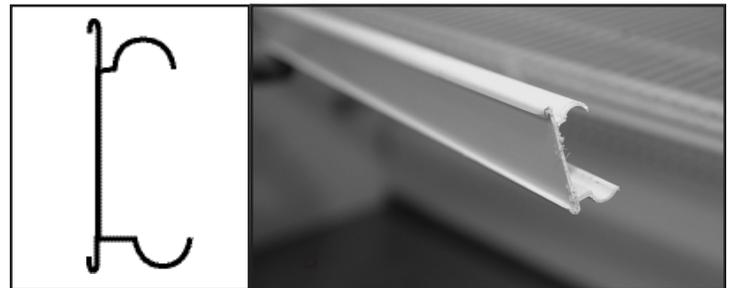


Abb. 2. Lassen Sie den Aromastreifen an der Ablage mit der größeren Seite unten einrasten.

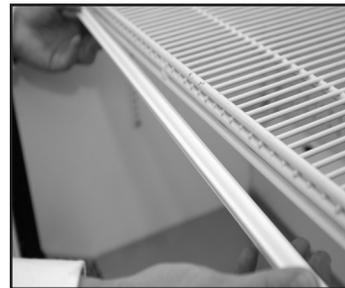


Abb. 3. Bringen Sie den Aromastreifen an.



Abb. 4. Bringen Sie die Produktetiketten im Aromastreifen an.

Betrieb des Schrankes

Inbetriebnahme

- Der Kompressor ist bei Kauf des Geräts betriebsbereit. Sie müssen nur das Kühlgerät anschließen.
- Übermäßige Manipulation der Regelung könnten zu Problemen beim Betrieb führen. Sollte ein Austausch der Temperaturregelung erforderlich sein, bestellen Sie den Ersatz von Ihrem TRUE-Händler oder einem empfohlenen Servicevertreter.
- Gute Luftströmung in Ihrem TRUE-Gerät ist äußerst wichtig. Achten Sie darauf, dass keine Produkte gegen die Seiten oder die Rückwand drücken und sie einen Abstand von mindestens 100 mm vom Verdampfergehäuse haben. Für gleichmäßige Temperaturen muss gekühlte Luft von der Verdampferrohrschlange durch den Schrank zirkulieren können.

HINWEIS: Warten Sie, nachdem das Gerät vom Strom getrennt oder abgeschaltet wurde, 5 Minuten, bevor Sie es wieder einschalten.

EMPFEHLUNG – Lassen Sie das TRUE-Gerät zur Prüfung des ordnungsgemäßen Betriebs 24 Stunden leer laufen, bevor Sie es mit Produkten beladen. Denken Sie daran, unsere Werksgarantie deckt **KEINE** Produktverluste ab!

Temperaturregelung & Ort des Lichtschalters

Das Lichtsymbol zeigt die ungefähre Position des Lichtschalters. 

Die elektronische Temperaturregelung kann als Lichtschalter dienen. Zum Betätigen des Lichts drücken Sie den Pfeil nach oben.  **M**



Lichtschalter

Hinter der oberen Luftstromwabe.



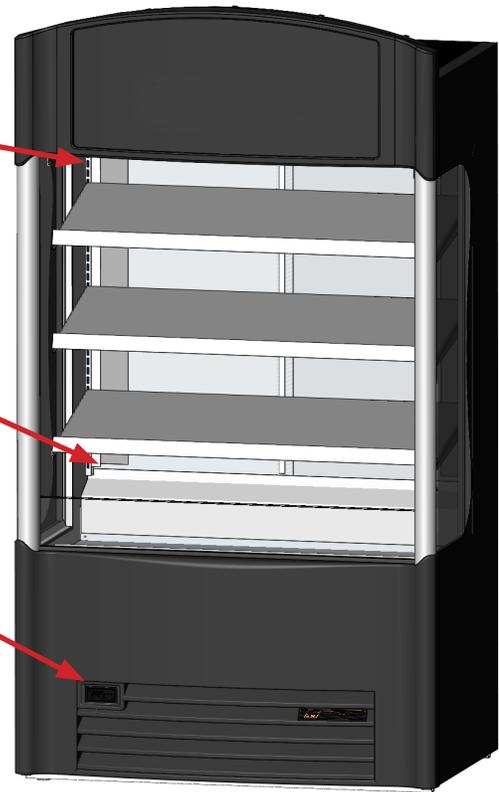
Mechanische Temperaturregelung

In der Rückwand, unten links.



Elektronische Temperaturregelung mit digitaler Anzeige

Dahinter oder am vorderen unteren Lamellengitter montiert.



WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen zur Einstellung der Temperaturregelung des Schrankes oder die allgemeine Betriebssequenz finden Sie in unserem **Betriebshandbuch Temperaturregelung – Betriebssequenz** in unserer Ressourcenbibliothek unter <https://www.truemfg.com/Service-Manuals/Sequence-of-Operation> oder folgen Sie dem QR-Code.



BETRIEB DES SCHRANKS (Forts.)

Allgemeine Betriebssequenz – Kühl- und Gefrierschränke

Wenn der Schrank an den Strom angeschlossen ist:

- Die Innenlichter leuchten bei Modellen mit Glastüren (siehe Ort des Lichtschalters).
- Eine elektronische Steuerung mit digitaler Anzeige leuchtet (falls installiert).
- Es kann zu einer kurzen Verzögerung kommen, bevor der Kompressor und/oder der/die Verdampferlüfter starten. Diese Verzögerung kann durch die Zeit oder die Temperatur bestimmt werden, was das Ergebnis eines anfänglichen Abtauereignisses sein kann, das mindestens 6 Minuten dauert.
- Die Temperaturregelung/der Thermostat kann den Kompressor und den/die Verdampferlüfter zusammen ein- und ausschalten. Jeder Schrank erfordert einen Abtauvorgang, um sicherzustellen, dass sich kein Frost oder Eis an der Verdampferrohrschlange ansammelt. Das Abtauen wird normalerweise durch einen Abtau-Timer oder durch die elektronische Steuerung initiiert.

AUSNAHME – Die Modelle TSID, TDBD, TCGG und TMW haben keine(n) Verdampferlüfter.

- Die Temperaturregelung/der Thermostat misst entweder die Verdampferrohrschlangentemperatur oder die Lufttemperatur, KEINE Produkttemperatur.
- Ein analoges Thermometer, ein digitales Thermometer oder eine elektronische Regelungsanzeige kann die Temperaturschwankungen nach oben und unten während des Kühlzyklus widerspiegeln, aber NICHT die Produkttemperatur. **Die genaueste Methode, den Schrankbetrieb zu ermitteln, ist die Überprüfung der Produkttemperatur.**
- Kühlgeräte mit mechanischer Temperaturregelung werden bei jedem Kompressor-Ausschaltzyklus abgetaut.
- Gefriergeräte mit mechanischer Temperaturregelung werden in zeitlichen Intervallen, wie von einem Abtau-Timer bestimmt, abgetaut.

AUSNAHME – Die Modelle TFM, TDC, THDC und TMW müssen manuell abgetaut werden. Die Häufigkeit dieses manuellen Abtauens hängt von der Nutzung des Schrankes und den Umgebungsbedingungen ab.

- Eine elektronische Steuerung mit einer digitalen Anzeige (falls installiert) zeigt „dEF“ während des Abtauens an.

HINWEIS: Die Anzeige der Temperatur erfolgt mit einer kurzen Verzögerung nach Ablauf des Abtauvorgangs und stattdessen wird dEF während eines Kühlzyklus angezeigt.

- Modelle mit einem analogen oder digitalen Thermometer können beim Abtauen höhere Temperaturen als normal anzeigen.
- Ein Kühlgerät verwendet die Verdampferlüfter zum Befreien der Rohrschlange beim Abtauen.

AUSNAHME – Die Modelle TSID, TDBD und TCGG haben keine(n) Verdampferlüfter.

- Ein Gefriergerät verwendet die Heizungen zum Befreien der Verdampferrohrschlange beim Abtauen.

HINWEIS: Die Verdampferrohrschlangenheizung und die Ablaufrohrheizungen werden nur während des Abtauens mit Strom versorgt. Das Abtauen wird beendet, wenn eine bestimmte Verdampferrohrschlangentemperatur erreicht ist, oder nach einer bestimmten Zeitdauer.

Wartung, Pflege und Reinigung



ACHTUNG! - Gehen Sie bei Betrieb, Wartung oder Reparaturen vorsichtig vor, um Schnitte und Quetschungen durch Teile//Komponenten des Schrankes zu vermeiden.

Reinigung der Kondensatorrohrschlange

Bei Verwendung von Elektrogeräten sollten grundlegende Sicherheitsmaßnahmen befolgt werden, zum Beispiel:

WARNUNG! – Stromschlag- oder Verbrennungsgefahr. Vor dem Fortfahren Stecker des Geräts ziehen oder Stromversorgung ausschalten. **Gerät NICHT** mit einem Hochdruckreiniger oder einem Wasserschlauch reinigen.



ACHTUNG! – Gefahr von Augenverletzungen. Ein Augenschutz wird empfohlen.



ACHTUNG! – Die Lamellen der Rohrschlange sind scharf. Es werden Handschuhe empfohlen.

Benötigte Werkzeuge

- 1/4" Steckschlüssel
- 3/8" Steckschlüssel
- Bürste mit harten Borsten
- Tank mit Druckluft
- Staubsauger
- Taschenlampe
- Augenschutz
- Handschuhe

Vorgehensweise

1. Stecker des Geräts ziehen oder Stromversorgung ausschalten.
2. Entfernen Sie das vordere Lamellengittern. Siehe Abb. 1-3.
3. Reinigen Sie mit einer Bürste mit harten Borsten den angesammelten Schmutz sorgfältig von den Lamellen der vorderen Kondensatorrohrschlange. Siehe Abb. 4.
4. Sobald der Schmutz von der Oberfläche der Rohrschlange entfernt wurde, überprüfen Sie mit einer Taschenlampe, ob Sie durch die Rohrschlange sehen und das Kondensatorlüfterblatt beobachten können. Siehe Abb. 5.

HINWEIS: Wenn die Sicht behindert wird, blasen Sie vorsichtig Druckluft oder CO₂ durch die Rohrschlange, bis sie sauber ist.

5. Entfernen Sie Dreck rund um den Bereich der Kondensationseinheit mit einem Staubsauger gründlich.
6. Bringen Sie das Lamellengitter wieder an, schließen Sie das Gerät an den Strom an und überprüfen Sie den Betrieb.

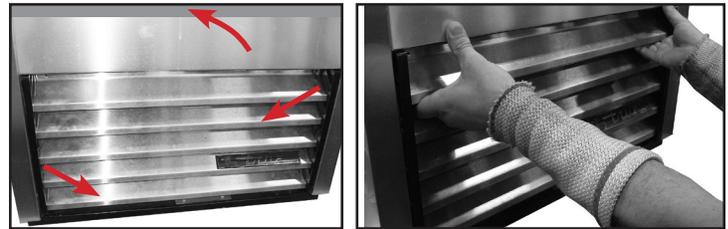


Abb. 1. Positionen der Schrauben des unteren Gitters (A). Ziehen Sie das Gitter aus der Vorderseite des Schrankes.

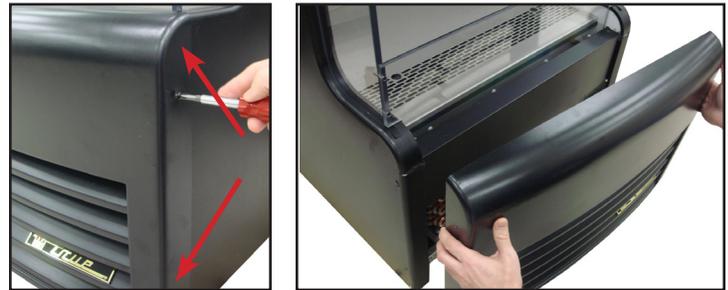


Abb. 2. TAC-14GS-LD Abnehmen des Gitters. Heben Sie das Gitter nach Entfernen der Schrauben vom Schrank.

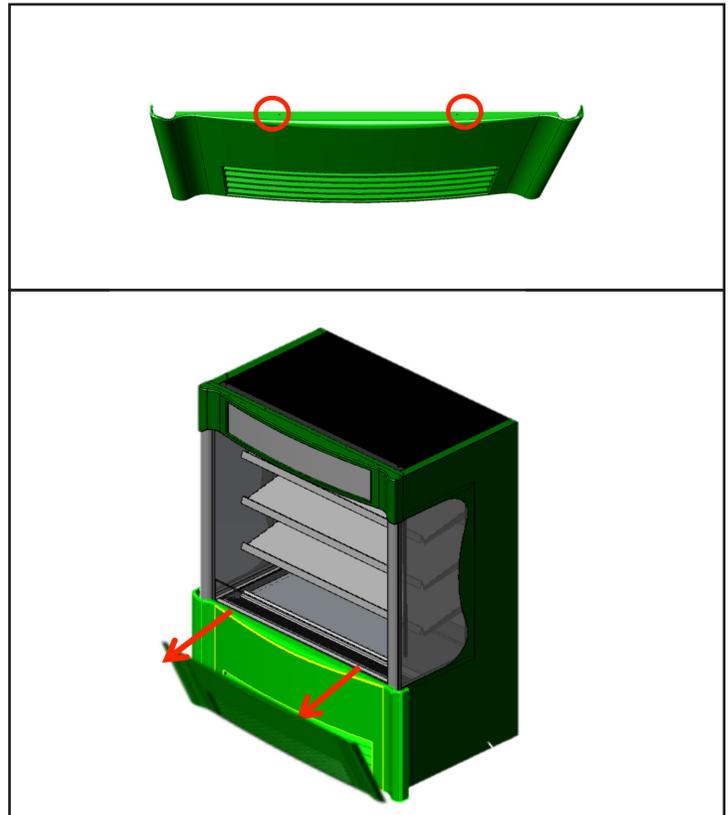


Abb. 3. TAC-48SM: Lösen Sie die Schrauben und kippen Sie die Vorderseite des Gitters nach vorne.

Wartung, Pflege und Reinigung (Forts.)

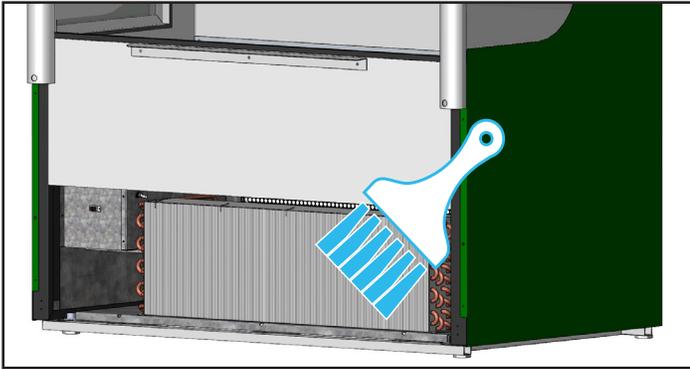


Abb. 4. Verwenden Sie die Bürste nie an den Lamellen der Rohrschlange.

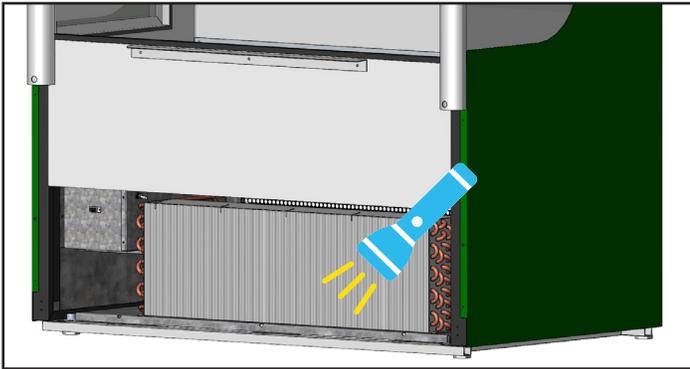


Abb. 5. Überprüfen Sie, ob alle Blockierungen entfernt sind.

WICHTIGE GARANTIEINFORMATIONEN

DIE REINIGUNG DES KONDENSATORS IST NICHT VON DER GARANTIE ABGEDECKT!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die lokale Serviceabteilung von TRUE Manufacturing. Standorte und Kontaktinformationen finden Sie auf der Vorderseite.

- An Kondensatorrohrschlangen sammelt sich Staub an. Sie müssen alle 30 Tage oder wenn erforderlich gereinigt werden.
- Eine schmutzige Kondensatorrohrschlange kann zu Reparaturen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind, und/oder einem Ausfall des Schrankes führen.
- Ordnungsgemäße Reinigung beinhaltet das Entfernen von Staub vom Kondensator. Verwenden Sie dazu eine weiche Bürste, saugen Sie den Kondensator mit einem Industriestaubsauger ab oder verwenden Sie CO₂, Stickstoff oder Druckluft.
- Legen Sie kein Filtermaterial vor die Kondensatorrohrschlange.
- Bei den meisten Geräten ist der Kondensator nach Entfernen der äußeren Gitterabdeckung des Geräts zugänglich.
- Wenn Sie den Schmutz nicht ausreichend entfernen können, wenden Sie sich bitte an Ihren zugelassenen Kühlgeräte-Dienstleister.

Wartung, Pflege und Reinigung (Forts.)

Reinigung & Pflege von Edelstahlgeräten

ACHTUNG! – Verwenden Sie **KEINE** Stahlwolle, scheuernde oder auf Chlor basierende Produkte zum Reinigen von Edelstahlflächen.

Feinde von Edelstahl

Es gibt drei grundlegende Dinge, die die Passivitätsschicht von Edelstahl zerstören und zu Korrosion führen können.

- Kratzer durch Drahtbürsten, Schaber, Stahlpads und andere Gegenstände, die auf die Oberfläche von Edelstahl scheuernd wirken können.
- Rückstände können Flecken auf Edelstahl hinterlassen. Je nachdem, wo Sie wohnen, kann es sein, dass Sie hartes oder weiches Wasser haben. Hartes Wasser kann Flecken hinterlassen. Hartes Wasser, das erhitzt wird, kann Rückstände hinterlassen, wenn es zu lange auf einer Fläche bleibt. Diese Rückstände können die Passivitätsschicht zerstören und Edelstahl rosten lassen. Alle Rückstände von Lebensmittelzubereitung und Service sollten so bald wie möglich entfernt werden.
- Chloride, die in Speisesalz, Lebensmittel und Wasser sowie in Haushalts- und Industriereinigern vorhanden sind. Solche Chloride dürfen nicht auf Edelstahl verwendet werden.

Reinigung und Regenerierung von Edelstahl

Verwenden Sie **KEINE** Edelstahlreiniger oder ähnliche Lösungsmittel zum Reinigen von Kunststoff oder pulverbeschichteten Teilen. Verwenden Sie stattdessen warmes Seifenwasser.

- Zur regelmäßigen Reinigung und Entfernung von Fett und Öl tragen Sie weißen Essig, Ammoniak und irgendein gutes handelsübliches Reinigungsmittel* mit einem weichen Tuch oder Schwamm auf.
 - Edelstahlpflege (z. B. Zep® Stainless Steel Polish, Weiman® Stainless Steel Cleaner & Polish, Nyco® Stainless Steel Cleaner & Polish oder Ecolab® Ecoshine®) und Olivenöl können als Barriere gegenüber Fingerabdrücken und Schmierern fungieren.
 - Entfettungsmittel* (z. B., Easy-Off® Specialty Kitchen Degreaser oder Simple Green® Industrial Cleaner & Degreaser) sind ausgezeichnet für die Entfernung von Fett, Fettsäuren, Blut und eingebrannten Lebensmitteln auf allen Flächen geeignet.
- * Verwenden Sie **KEINE** Reinigungsmittel oder Entfettungsmittel mit Chloriden oder Phosphaten.
- Zur Regenerierung/Passivierung oder Entfernung hartnäckiger Flecken und Verfärbung kann Brillo® Cameo®, Zud® Cleanser, Ecolab® Specifax™ First Impression® Metal Polish, Sheila Shine oder Talkum durch Reiben in Richtung der Polierstriche aufgetragen werden.

HINWEIS: Die Verwendung von Markennamen soll nur als Beispiel dienen und bedeutet oder impliziert keine Unterstützung. Wenn Markenreinigungsmittel in dieser Liste nicht aufgeführt sind, bedeutet dies nicht, dass sie nicht geeignet sind.

8 Schritte zur Verhinderung von Rost auf Edelstahl

Aufrechterhaltung der Sauberkeit Ihrer Geräte

Vermeiden Sie die Entwicklung hartnäckiger Flecken durch häufiges Reinigen. Verwenden Sie Reiniger in der empfohlenen Stärke (alkalisch chloriert oder chlorfrei).

Verwendung der richtigen Reinigungsutensilien

Verwenden Sie nicht scheuernde Utensilien, wenn Sie Edelstahlprodukte reinigen. Die Passivitätsschicht des Edelstahls wird durch weiche Tücher und Kunststoffscheuerpads nicht beschädigt.

Reinigen entlang der Polierstriche

Polierstriche („Maserung“) sind bei einigen Edelstählen sichtbar. Reiben Sie immer parallel zu Polierstrichen (falls vorhanden). Verwenden Sie ein Kunststoffscheuerpad oder ein weiches Tuch, wenn Sie die Maserung nicht sehen können.

Alkalische, alkalisch-chlorierte oder chlorfreie Reinigungsmittel verwenden

Während viele herkömmliche Reinigungsmittel voll von Chloriden sind, liefert die Industrie eine ständig zunehmende Auswahl an chlorfreien Reinigungsmitteln. Wenn Sie sich in Bezug auf den Chlorgehalt Ihres Reinigungsmittels nicht sicher sind, wenden Sie sich an den Lieferanten. Wenn er Ihnen sagt, dass Ihr derzeitiger Reiniger Chloride enthält, fragen Sie, ob er eine Alternative anbietet. Vermeiden Sie Reinigungsmittel, die quartäre Salze enthalten, da sie Edelstahl angreifen und zu Lochfraß und Rosten führen können.

Spülen

Wenn Sie chlorierte Reinigungsmittel verwenden, müssen Sie sofort danach spülen und trocken wischen. Es ist besser, stehende Reinigungsmittel und Wasser so bald wie möglich abzuwischen. Lassen Sie Edelstahlgeräte an der Luft trocknen. Sauerstoff trägt zur Aufrechterhaltung der Passivitätsschicht auf Edelstahl bei.

Verwenden Sie keine Salzsäure (Chlorwasserstoffsäure) auf Edelstahl.

Selbst im verdünnten Zustand kann Salzsäure Korrosion, Lochfraß und Spannungsrisskorrosion von Edelstahl verursachen.

Wasserbehandlung

Um Rückstände zu vermeiden, sollten Sie hartes Wasser, wenn möglich, entkalken. Der Einbau bestimmter Filter kann korrodierende und unerwünschte Elemente beseitigen. Salze in einer ordnungsgemäß gewarteten Wasserentkalkungsanlage können auch zu Ihrem Vorteil sein. Wenden Sie sich an einen Behandlungsspezialisten, wenn Sie sich in Bezug auf die ordnungsgemäße Wasserbehandlung nicht sicher sind.

Edelstahl regelmäßig regenerieren & passivieren

Edelstahl erhält seine Rostbeständigkeit aus den schützenden Chromoxiden auf seiner Oberfläche. Wenn diese Oxide durch Scheuern oder durch eine Reaktion mit schädlichen Chemikalien entfernt werden, liegt das Eisen im Stahl frei und kann oxidieren oder rosten. Passivierung ist ein chemischer Prozess, der freies Eisen und andere Kontaminanten von der Oberfläche von Edelstahl entfernt, was eine Neubildung der schützenden Chromoxide ermöglicht.

Einstellung des Schrankes, Servicearbeiten und Austausch von Komponenten

HINWEIS: Alle Einstellungen des Schrankes sind durchzuführen,
NACHDEM überprüft wurde, dass der Schrank gerade und sicher steht.

Servicearbeiten & Austausch von Komponenten

- Tauschen Sie Komponententeile durch OEM-Komponenten (vom Originalgerätehersteller) aus.
- Lassen Sie Servicearbeiten an Ihrem Gerät einen zugelassenen Dienstleister durchführen, um die Gefahr einer möglichen Entzündung aufgrund falscher Teile und eines nicht ordnungsgemäßen Service zu minimieren und die Gesundheit und Sicherheit des Bedieners sicherzustellen.
- Ziehen Sie vor dem Reinigen oder Durchführen von Reparaturarbeiten den Netzstecker des Kühlgeräts/Gefriergeräts. Das Einstellen der Temperaturregelungen auf die Position 0 oder das Ausschalten einer elektronischen Steuerung trennt möglicherweise nicht die Stromversorgung aller Komponenten (z. B. Lichtkreise, Perimeterheizungen, Verdampferlüfter).

WEITERE INFORMATIONEN

Zusätzliche Informationen finden Sie im Mediacenter unter

www.truemfg.com



www.truemfg.com